



**Meine neue Natur in Christus  
(Römerbrief 7,18-24)**

**Unsere alte (fleischliche) Natur**

«Denn ich weiß, dass in mir, das heißt in meiner Natur [meinem Fleisch], nichts Gutes wohnt. Es fehlt mir nicht am Wollen, aber ich bringe es nicht fertig, das Gute zu tun. 19 Ich tue nicht das Gute, das ich tun will, sondern das Böse, das ich nicht will. 20 Wenn ich aber das tue, was ich gar nicht will, dann bin nicht mehr ich der Handelnde, sondern die Sünde, die in mir wohnt. 21 Ich stelle also ein Gesetz des Bösen in mir fest, obwohl ich doch das Gute tun will. 22 Denn meiner innersten Überzeugung nach stimme ich dem Gesetz Gottes freudig zu, 23 aber in meinen Gliedern sehe ich ein anderes Gesetz wirken, das mit dem Gesetz in meinem Innern in Streit liegt und mich zu seinem Gefangenen macht: das Gesetz der Sünde. 24 Ich unglückseliger Mensch! Gibt es denn niemand, der mich aus dieser tödlichen Verstrickung befreit?»

Römerbrief 7,18-24

**Verwendete Worte im Kapitel 7**

- 31mal 'ich'
- 19mal 'mir, meiner, mich, selbst'
- 23mal 'Gesetz'
- Nie aber der Heilige Geist
- Nie die Gnade
- Nur 1mal am Ende 'Jesus Christus'

Beschreibt dies das normale Christenleben?



**Der fleischliche Christ**



**Muster unser Fleisch**

- Ich komme immer zu kurz
- Warum immer ich?!
- Niemand sieht mich
- Alle müssen mich lieben
- Ich krieg das alleine hin
- Bei mir geht's nie voran
- Ich kann nicht warten
- Die ganze Welt ist gegen mich
- Ich bin besser als du



**Verkauft unter die Sünde**

«Ich aber bin fleischlich, unter die Sünde verkauft» (V. 14)

«Denn ich weiß, daß in mir, das ist in meinem Fleisch, nichts Gutes wohnt; denn das Wollen ist bei mir vorhanden, aber das Vollbringen des Guten nicht.» (V. 18)

«Denn nicht das Gute, das ich will tue ich, sondern das Böse, das ich nicht will, das führe ich aus». (V. 19)

«Mit dem Fleisch diene ich dem Gesetz der Sünde.» (V. 25)



### Der Retter

«Ich elender Mensch! Wer wird mich erlösen von diesem Todesleib?» (Römer 7,24)

«Dank sei Gott ... Jesus Christus unsern Herrn!» (Römerbrief 7,25)



### Eine neue Kreatur

«Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur. Das Alte ist vergangen, siehe, es ist neu geworden.»

(2. Korinther 2,17)

«Wir sind Teilhaber der göttlichen Natur geworden»

(2. Petrusbrief 1,4)



### Eine neue Kreatur

- Natur nennt es Metamorphose

«So werdet verwandelt [metamorpho] durch die Erneuerung eures Sinnes ...»

(Römerbrief 12,2)

«wir werden verwandelt in dasselbe Bild [Gottes] von Herrlichkeit zu Herrlichkeit...»

(2. Korintherbrief 3,18)



### Gottes Lösung

«Ein Christ ist nicht ein guter Mensch.  
Ein Christ ist ein Wunder!  
Sein altes Wesen ist gerichtet und er ist neu geboren.»

- Der Tod des alten Menschen ist die Lösung
- «So richte Dein Kreuz auf [und stirb daran] ... und folge mir nach» (Matthäus 16,24)
- «So haltet fest, dass ihr der Sünde gestorben seid und lebt für Gott in Christus Jesus» (Römerbrief 6,11)





### Ein neuer Lebensraum

- Ein neuer Lebensraum im Reich Gottes
- Eine neue DNS als Kind Gottes (Joh. 1.14)
- Ein erneuerter Sinn (Röm. 12,2)



### Rette nicht das Alte in das Neue

«So werdet verwandelt durch die Erneuerung eures Sinnes!»  
(Römerbrief 12,2)

«Legt von euch ab den alten Menschen mit seinem früheren Wandel, ... Erneuert euch aber in eurem Geist und Sinn und zieht den neuen Menschen an, der nach Gott geschaffen ist in wahrer Gerechtigkeit und Heiligkeit».

(Epheserbrief 4,20-24)



### Zusammenfassung

- Die fleischliche Natur gleicht einer unersättlichen Raupe
- Gottes Lösung ist nicht seine Heilung, sondern seine Verwandlung in ein Kind Gottes
- Als Kinder Gottes erhalten wir wie ein Schmetterling eine neue DNA und Identität
- Mit ihr können wir uns in unserem neuen Lebensraum, dem Reich Gottes, bewegen



### Fragen zur persönlichen Vertiefung

- Was beeindruckt Dich an der Verwandlung von der Raupe zum Schmetterling?

Lies Römerbrief Kapitel 7,13-25

- Wie wird das Dilemma der Menschen in diesen Versen beschrieben?
- Wie siehst Du dich selber in diesen Versen widerspiegelt?

Lies Römerbrief 8,1-4 und 6,11 und 12,2

- Was ist Gottes Lösung für das menschliche Problem?
- Wie kann uns das Bild der Verwandlung der Raupe zum Schmetterling dabei helfen.

- Wie kann dies praktisch bei Dir aussehen?  
Lies dazu Kolosserbrief 3,1-17